

# JAHRESBERICHT 2003

## PSYCHOLOGIE

### *Kurzer chronologisch geordneter Gesamtüberblick über das Jahr 2003*

#### *Januar 2003*

Beim Maturanden/innen-Informationstag melden sich gegen 330 Schüler/innen zum Besuch bei der Psychologie an. Am Ende sind alle vorbereiteten 400 Informationsmappen restlos verteilt.

#### *März 2003*

Der Schweizerische Nationalfonds bewilligt Silvia Schneider eine Förderprofessur mit dem Projekt *Zur Ätiologie und Behandlung der emotionalen Störung mit Trennungsangst des Kindesalters* bewilligt. Die Gesamtförderung beläuft sich für vier Jahre auf insgesamt 1,6 Millionen Schweizer Franken.

#### *April 2003*

Gründung der neuen Fakultät für Psychologie. Klaus Opwis wird von der Fakultät zum Gründungsdekan gewählt.

#### *Mai 2003*

Offizielle Feierlichkeiten zur Gründung der neuen Fakultät in der Leonhardskirche. Bei dieser Gelegenheit werden auch die ersten 55 Bachelordiplome überreicht und die neuen Räumlichkeiten der Psychologie an der Missionsstrasse der Öffentlichkeit vorgestellt.

Roselind Lieb wird mit der Habilitationsschrift „Frühstadien der Entwicklung psychischer Störungen: Epidemiologische Beiträge“ und einem hochschulöffentlichen Probevortrag zum Thema „50 Jahre Doppelhelix: Was kann die Genetik zum Lösen des Rätsels psychischer Störungen beitragen?“ die erste Habilitandin der neuen Fakultät.

Bewilligung eines SNF-Forschungsstipendiums für angehende Forscherinnen und Forscher für lic.phil. Tina In-Albon (Klinische Kinder- und Jugendpsychologie), 1jähriger Forschungsaufenthalt am Center for Anxiety and Related Disorders at Boston University, USA

#### *Juni 2003*

Gerhard Steiner wird vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie ein Projekt zur *Förderung der Lernkompetenzen in der Berufsbildung* bewilligt. Die Gesamtförderung beträgt für drei Jahre insgesamt 1,4 Millionen Schweizer Franken.

#### *Juli 2003*

Gerhard Steiner hält seine Abschiedsvorlesung zum Thema *Lebenslange Entwicklung* (2.Juli).

Iris-Katharina Penner wird mit einer Arbeit zum Thema „Untersuchung von Aufmerksamkeitsprozessen bei Multiple Sklerose Patienten mittels Funktioneller Magnet Resonanz Tomo-

graphie (fMRT)“ und einer hochschulöffentlichen Disputation die erste Doktorandin der neuen Fakultät.

Bewilligung eines SNF-Forschungsstipendiums für angehende Forscherinnen und Forscher für lic.phil. Barbara Schlup (Klinische Kinder- und Jugendpsychologie), 1jähriger Forschungsaufenthalt in der Abteilung Clinical Child Psychology der Griffith University, Australien

#### *August 2003*

Frank Wilhelm nimmt seine Tätigkeit als Laborleiter des Psychophysiologischen Labors auf.

#### *September 2003*

Per 30. September wird Gerhard Steiner emeritiert.

#### *Oktober 2003*

Mit Beginn des Wintersemesters nimmt Ralph Hertwig seine Tätigkeit als neuer Professor für *Angewandte Kognitionswissenschaften* auf.

Silvia Schneider, SNF-Förderprofessorin, wird vom Universitätsrat zur Professorin für *Klinische Kinder- und Jugendpsychologie* ernannt.

Michaela Wänke wird von der Fakultätsversammlung zur neuen Vorsitzenden des fakultären Prüfungsausschusses gewählt.

Am 23./24. Oktober fand die Festveranstaltung zum 25jährigen Bestehen des Instituts für Psychologie an der Universität Basel statt. Das Programm umfasst u.a. zwei eingeladene Festvorträge von Jürgen Baumert, MPI für Bildungsforschung, Berlin, *Pisa und die Folgen: Perspektiven der empirischen Bildungsforschung* und Dieter Frey, Institut für Psychologie, Universität München, *Innovation, Spitzenleistungen und Menschenwürde in Organisationen: Erkenntnisse der modernen Psychologie*. In einem weiteren Programmpunkt stellten ehemalige Absolventinnen und Absolventen des Basler Studiums Ihren persönlichen Werdegang vor.

Die Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger übertrifft erstmals die Zahl von 200 (nach 130 im Vorjahr.). Die dadurch bedingte administrative, organisatorische und lehrbezogene Aufwand erfordert von allen Seiten grösste Anstrengungen, viel Flexibilität, Toleranz und gute Nerven.

#### *November 2003*

Am Dies Academicus wird Gordon H. Bower zum ersten Ehrendoktor der Fakultät ernannt. Iris-Katharina Penner wird mit dem erstmals vergebenen Fakultätspreis ausgezeichnet.

#### *Dezember 2003*

Zweite Diplomfeier der Fakultät. Neben insgesamt 45 Studierenden, die ihr Bachelordiplom erhalten, kann auch die erste Promotion gefeiert werden.

Die Firma Nestlé bewilligt Ralph Hertwig gemeinsam mit Peter Todd (Max Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin) US\$ 100'000,- für das Forschungsvorhaben *Heuristics and food choice*.

### *Januar – Dezember 2003*

Während dieser Zeitspanne werden im Rahmen des Nationalfondsprojektes TAKE (Trainingsprogramm für adipöse Kinder und deren Eltern) die Rekrutierung, Behandlung und erste Berechnungen durchgeführt. Die Dauer des Nationalfondsprojektes wurde um ein Jahr bis März 2005 verlängert.

In dieser Zeitspanne erfolgt die Datenerhebung des GO! - (Gesundheit und Optimismus) Projekts. GO! ist ein Präventionsprogramm von Angststörungen und Depressionen bei Jugendlichen. Es wird in 10 Basler Schulklassen durchgeführt und von der Jacqueline Spengler Stiftung gefördert. Die Projektleitung liegt bei Dr. Michael, Prof. Margraf und lic.phil Katharina Balmer.

### *Auszeichnungen und Ehrungen von Institutsmitgliedern im Jahre 2003*

Jürgen Margraf erhält eine Neuberufung als *Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates Psychotherapie* der Bundesärztekammer Deutschland (10/2003).

Tanja Michael erhält im Mai 2003 den *Nachwuchswissenschaftlerpreis der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie* der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) erhalten.

Klaus Opwis wird in den Vorstand der *Gesellschaft für Kognitionswissenschaft* (9/2003), in den Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie (SGP; 10/2003) und zum Vorsitzenden der Konferenz der Direktoren/innen der Schweizerischen Psychologischen Institute (KDIPS; 11/2003) gewählt.

Silvia Schneider wird zum Leitungsmitglied der Arbeitsgruppe *Leitlinien für die Psychotherapie bei psychischen Störungen des Kindes- und Jugendalters* der Fachgruppe „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ der Deutschen Gesellschaft für Psychologie gewählt (05/2004).

Silvia Schneider erhält die Anfrage für eine *Honorary Professorship* an der School of Psychology and Therapeutic Studies, University of Roehampton, Great Britain (12/2004).

Michaela Wänke wurde in die *Sprechergruppe der Fachgruppe Sozialpsychologie* der Deutschen Gesellschaft für Psychologie wiedergewählt und von der European Science Foundation als Schweizer Vertreterin im *Steering Committee des Social Cognition Networks* (ESCON) bestimmt.

### *Zusammenfassung: Das Jahr 2003 aus Sicht der Psychologie*

Per 1. April wurde die neue Fakultät für Psychologie als siebte Fakultät der Universität Basel gegründet. Der Aufbau und die Bewältigung der vielfältigen fakultären Verantwortlichkeiten und Pflichten prägte das Jahr 2003 in administrativer Hinsicht.

Die Zahl der Studierenden beträgt zum Wintersemester 2003/2004 bei über 200 neuen Studierenden insgesamt 595 (nach 472 im Wintersemester 2002/2003 und 371 im Wintersemester 2001/2002). Die dadurch verursachten Komplikationen und Belastungen sind nur mit grösstem Einsatz aller Mitarbeiter/innen zu bewältigen. Ihnen gebührt der grosse Dank der Fakultät!